

VERLEGEANLEITUNG | DRYBACK-LÖSUNGEN

Alle entworfenen und hergestellten DRYBACK-Produkte sind Bodenbeläge für den Innenbereich, die für eine dauerhafte Anwendung unter Einhaltung der örtlichen Gegebenheiten bestimmt sind.

Lagerung:

DRYBACK-Bodenbeläge müssen auf einer ebenen Fläche in einem trockenen und gut belüfteten Raum gelagert werden. Lagern Sie den Bodenbelag nicht in sehr kalten (unter 5°C) und sehr warmen (über 40°C), oder feuchten Räumen.

Im Lager müssen die auf Paletten verpackten Produkte so gelagert werden, dass der Stapeldruck verringert wird; idealerweise sollte die Palette einzeln gelagert werden.

Die folgenden Empfehlungen beruhen auf den Kenntnissen des Herstellers und dem Stand der Technik bei der Verlegung von Bodenbelägen.

Produktkontrolle:

Trotz der von uns durchgeführten Qualitätskontrollen der Produkte wird eine Sichtprüfung der Ware vor der Verlegung empfohlen (Chargennummer, Referenz, Farbe und Design). Im Falle eines visuellen Fehlers an den Produkten. Installieren Sie die fehlerhaften Produkte nicht. Wenden Sie sich im Falle eines Problems an Ihren Händler vor Ort, um Informationen über die weitere Vorgehensweise zu erhalten. Wenn ein fehlerhaftes Produkt auf Anraten installiert wird, werden wir nicht als verantwortlich anerkannt.

Wir empfehlen, in demselben Bereich Bodenbeläge aus derselben Charge zu verlegen

Akklimatisierung:

DRYBACK FLOORCOVERING Produkte müssen mindestens 24h bis 48h vor der Verlegung in einem sauberen, trockenen und beheizten Bereich gelagert werden (idealerweise dort, wo die Verlegung erfolgen soll). Dieser Bereich muss trocken und belüftet sein und eine Temperatur zwischen 15°C und 27°C aufweisen.

Ähnliche Temperaturanforderungen werden für Klebstoffe empfohlen (siehe Herstellerempfehlungen).

Wir empfehlen, vor der Verlegung die Qualität des Unterbodens zu prüfen.

Einer der wichtigsten Parameter ist die Restfeuchte. Andere Parameter müssen ebenfalls überprüft werden. Allgemeine Informationen zum Feuchtigkeitsgehalt:

- Unbeheizter Zementestrich: < 2,0% CM / <75%HR
- Zementestrich mit Fußbodenheizung: < 1,8% CM / 75%HR
- Unbeheizter Anhydritestrich: < 0,5%CM
- Beheizter Anhydritestrich im Fußboden: < 0,3%CM

Örtliche Bedingungen können unterschiedlich sein. Bitte prüfen Sie vor der Verlegung die Qualität des Unterbodens.

Die folgende Tabelle enthält Informationen über die Akzeptanz von Unterböden.

Bei der Verlegung auf erdberührten Untergründen, wie z. B. Steinen, muss ein DPM-System (Feuchtigkeitsschutzmembran) installiert werden, um die Qualität des Unterbodens zu gewährleisten. Hinsichtlich der technischen Anforderungen an die DPM müssen die regionalen Vorschriften beachtet werden. Einen Überblick über die empfohlenen Lösungen und Hersteller erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.

Für andere Untergründe, die in diesem Dokument nicht erwähnt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.

Geeignete Unterböden:

Die Installationsanforderungen für DRYBACK-Produkte müssen mit den örtlichen Gegebenheiten oder Normen übereinstimmen. Die Analyse des Unterbodens liegt in der Verantwortung des Installateurs.

Unser Unternehmen kann nicht für Schäden am Bodenbelag aufgrund eines ungeeigneten Unterbodens verantwortlich gemacht werden.



Art des Unterbodens	Handhabung
Beton- oder zementärer Estrich	JA - Maximale Unebenheitsabweichung 5 mm auf 2 linearen Metern
Anhydritestrich	JA - Maximale Unebenheitsabweichung 5 mm auf 2 linearen Metern
Keramikfliesen, Stein, Marmor	JA - Maximale Fugenbreite: 4 mm, Tiefe: 2 mm, Höhendifferenz zwischen Fliesen: 1 mm
Kompakte Bodenbeläge (heterogen, homogen, Linoleum)	JA - Wenn weniger als 10 % der Oberfläche beschädigt sind. Lokale Reparaturen erforderlich.
Akustikbodenbeläge (heterogen, homogen, Linoleum mit Schaumschicht)	NEIN - Vor der Installation entfernen
Warmwasser-Fußbodenheizung	JA - Wenn das System für eine maximale Temperatur von 28°C auf dem Originalunterboden zugelassen ist
Unterflur-Kühlsystem	JA - Wenn das System qualifiziert und mit einer geeigneten Messsonde zur Ermittlung des Kondensationsniveaus ausgestattet ist
Elektrische Fußbodenheizung, integriert in die Betonschicht	JA - Wenn das System für eine maximale Temperatur von 28°C auf dem Originalunterboden zugelassen ist
Elektrische Infrarot-Fußbodenheizung	NEIN - INSTALLATION VERBOTEN
Bodenmalerei	JA - Wenn weniger als 10 % der Oberfläche beschädigt sind. Lokale Reparaturen erforderlich.
Bodenharz	JA - Wenn weniger als 10 % der Oberfläche beschädigt sind. Lokale Reparaturen erforderlich.
Schwimmendes Laminat	NEIN - Vor der Installation entfernen
Schwimmendes Parkett	NEIN - Vor der Installation entfernen
Schwimmende Laminat-, Parkett- oder LVT-Bodenbeläge	NEIN - Vor der Installation entfernen
Teppichböden	NEIN - Vor der Installation entfernen
Natürliche Böden (Sisal, etc.)	NEIN - Vor der Installation entfernen
Zusätzliche Unterlagen	NEIN - Vor der Installation entfernen
Wintergarten, Veranda, Außenbereich	NEIN - INSTALLATION VERBOTEN
Außenbereich	NEIN - INSTALLATION VERBOTEN

Anmerkung:

Die Bewertung der Qualität des Unterbodens liegt in der Verantwortung des Verlegers. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für mögliche Probleme bei der Verlegung auf einem ungeeigneten Unterboden.



Verlegung auf Böden mit Fußbodenheizung:

DRYBACK FLOORCOVERING eignet sich für Fußbodenheizungen auf Wasserbasis, elektrische Heizsysteme, die in den Unterboden eingebaut sind, mit einer maximalen Betriebstemperatur von 28°C.

Vor und während der Verlegung von DRYBACK FLOORCOVERING muss die Temperatur des Fußbodenheizungssystems festgelegt und stabil gehalten werden, um eine Raumtemperatur von 18°C / 20°C für die Akklimatisierungszeit zu erreichen.

Während der Verlegung und nach der Verlegung muss die Temperatur 72 Stunden lang stabil sein (einschließlich der Endtrocknungszeit des Klebstoffs - überprüfen Sie diese Informationen in den Richtlinien des Klebstoffherstellers).

Nach der Stabilisierung kann die Raumtemperatur allmählich erhöht werden, um 5°C pro 24 Std., bis die Standardbetriebsbedingungen erreicht sind.

Klebstoffe:

Der Hersteller empfiehlt die Verwendung von Klebstoffen, die den Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften für Arbeitnehmer entsprechen und umweltfreundlich sind. Klebstoffe auf Lösungsmittelbasis sind verboten. Die Verwendung dieser Klebstoffe kann negative Auswirkungen auf das Verhalten des Bodenbelags haben.

Der Hersteller kann nicht für Schäden am Bodenbelag verantwortlich gemacht werden, die auf die Verwendung ungeeigneter Klebstoffe zurückzuführen sind.

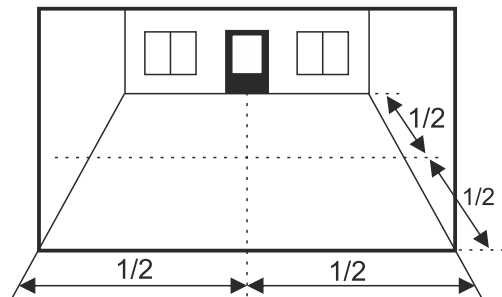
Der Hersteller empfiehlt die Verwendung von Klebstoffen auf Acrylatbasis und speziell für DRYBACK PRODUCTS, Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, um Informationen über geeignete Klebstoffe oder empfohlene Hersteller zu erhalten. Die Verwendung von Klebstoffen muss in Übereinstimmung mit den Herstellerempfehlungen erfolgen.

Installation:

Die Installation von DRYBACK-Produkten muss den örtlichen Gegebenheiten entsprechen.

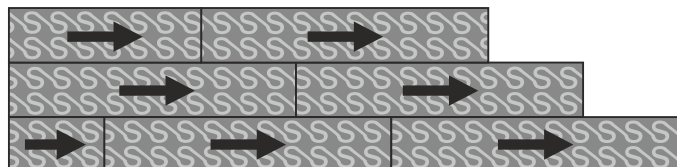


Bestimmen Sie die Verlegerichtung der Bodenbeläge. Berechnen Sie, wie die Teilung der Dielen oder Fliesen über die Breite des Raums/der Fläche sein wird, und markieren Sie die Linie auf dem Boden.



- 2.** Markieren Sie die zweite Zeile, um den Abschnitt (z. B. 3 Reihen breit) zu erstellen, der mit dem richtigen Klebstofftyp geklebt werden soll. Lesen Sie vor der Verwendung des Klebstoffs die Anweisungen des Herstellers.

Pfeile auf der Unterseite geben die optische Laufrichtung vor, um ein homogenes Ergebnis zu erzielen.



- 3.** Verteilen Sie die richtige Menge Klebstoff gleichmäßig auf dem Unterboden und lassen Sie ihn abziehen (offene Zeit), bis er seine optimale Klebekraft erreicht hat.



4. Verlegen Sie die Dielen oder Verlegen Sie die Dielen oder Fliesen in den Klebstoff, damit dieser vollständig auf die Rückseite übertragen wird (Verarbeitungszeit).
5. Installieren Sie die Dielen oder Fliesen spannungsfrei an der Wand oder an vorhandenen Sockelleisten.
6. Um eine vollständige Haftung mit dem Klebstoff zu gewährleisten, drücken Sie jede Diele oder Fliese sofort mit einem Reibblock oder einer Handwalze an.
7. Walzen Sie jeden verlegten Abschnitt sofort mit einer Bodenwalze von mindestens 50 kg. Walzen Sie das installierte Produkt während der Verarbeitungszeit des Klebstoffs in verschiedene Richtungen.
8. Entfernen Sie Klebstoffflecken mit einem feuchten Tuch.
9. Während der Installation stellen Sie sicher, dass alle Schnitte spannungsfrei gegen Wände oder potenzielle Blockierungspunkte verlegt werden (idealerweise mit einer Dehnungsfuge von 1 mm), die durch Sockelleisten oder Profile abgedeckt werden können.

In den meisten Projekten wird der Bodenbelag als letztes installiert!

Nach Abschluss der Installation reinigen Sie den gesamten Bereich, um Staub und Partikel aus dem Installationsprozess zu entfernen, und reinigen Sie Klebstoffflecken mit einem feuchten Tuch. Überprüfen Sie die Raumtemperatur und lassen Sie den Boden für 72 Stunden unter den selben Bedingungen wie während der Installation, bis die vollständige Trocknungszeit des Klebstoffs erreicht ist.

Der Raum darf nicht sofort betreten werden; Möbel sollten erst nach vollständiger Klebstofftrocknung mit Vorsicht aufgestellt werden (siehe Herstelleranweisung).

Besondere Aufmerksamkeit sollte dem Bodenbelag und der zukünftigen Nutzung durch Fußverkehr gewidmet werden. Der Hersteller kann nicht für Schäden am Bodenbelag nach der Installation verantwortlich gemacht werden.

Der Hersteller empfiehlt eine vollständige Reinigung mit einem neutralen Reinigungsmittel.

Um das ursprüngliche Aussehen und die Leistungsfähigkeit Ihres DRYBACK BODENBELAGS zu erhalten, wird empfohlen, ein angemessenes Reinigungsverfahren entsprechend der Verkehrsbelastung festzulegen.

Während der Möbelmontage oder -bewegung empfiehlt der Hersteller, den Bodenbelag zu schützen und Möbelbeine mit geeigneten Schutzpads auszustatten (ohne Gummi- oder Latexanteil, da dies zu Verfärbungen führen kann)

Falls SPC CLICK Produkte vor Außentüren oder Fenstern installiert werden, empfehlen wir die Verwendung einer geeigneten Eingangsmatte.

Für zusätzliche Informationen oder Beratung zur Reinigung und zum Schutz wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler.

Diese Richtlinie ist Eigentum des Herstellers und kann ohne vorherige Ankündigung aktualisiert werden.

